

# Barrieren und Filter – Angst

## Teil 1

*Kryon durch Lee Carroll, New York City, USA, 6.6.2020*

*Übersetzung: Susanne Finsterle <sup>[1]</sup>*

Seid begrüßt ihr Lieben, ich bin Kryon vom Magnetischen Dienst. In dieser besonderen Zusammenkunft hier in New York City wird es eine Serie von vier Channelings geben, und dieses ist das erste. Wir werden über etwas reden, das wir bereits früher einmal angesprochen haben, aber nicht auf diese Weise, wie wir das jetzt tun. Wir werden über Barrieren und Filter sprechen. Doch zuvor möchte ich noch etwas über die aktuellen Ereignisse sagen.

Da man diese Channelings noch in vielen Jahren hören und kennen wird, sagt ihr nun vielleicht, dass Botschaften über aktuelle Dinge dann längst veraltet sein werden. Doch diese aktuellen Ereignisse, ihr Lieben, werden nicht überholt sein, weil sie revolutionär sind. Viele Leute sehen die Unruhen in eurem Land und in euren Städten, vom Westen quer hindurch bis zur Ostküste und sogar darüber hinaus. Ihr seht zwar etwas, was auch schon früher geschehen ist, und könntet sagen: »Hier kommt es wieder, immer die gleiche, alte Geschichte, das gleiche Thema, das gleiche Problem.« Und einige werden sagen: »Nun, es wird sich wieder beruhigen und zu dem zurückkehren, wie es vorher war.« Oh nein, das wird es nicht, ihr Lieben!

## Rassismus-Demonstrationen

Um was geht es wirklich bei diesen Demonstrationen? Millionen von Menschen haben den unangemessenen Tod eines Mannes gesehen. Und sie sagen: »Da haben wir es wieder. Es hat nie aufgehört. Wann werden wir endlich etwas dabei lernen?« Da sind diese Demonstrationen und einige Leute sagen: »Nun, es scheint hier aber eine Überreaktion

<sup>1</sup> <https://www.conradorg.ch>

zu sein. Da sind plötzlich soviele Demonstrationen und sie finden überall auf der Welt statt. Was ist diesmal anders?« Ich will es euch sagen: Die Menschen demonstrieren nicht wegen eines Mannes. Die Demonstrationen drücken die Frustration der Menschheit darüber aus, dass sie noch nicht erwachsen geworden ist. Es ist die Frustration der Menschen, die sagen: »Sind wir tatsächlich noch nicht über diesen Punkt hinaus reifer geworden?« Es ist eine Enttäuschung, verbunden mit dem intuitiven Gefühl, dass dieser Planet beginnt, über diese Art von Dingen hinauszuwachsen. Es ist wahrhaftig eine Demonstration gegen die Dummheit jener, welche nicht mit euch reifer und erwachsener werden.

Die Frustration drückt aus: »Als menschliche Rasse sollten wir besser sein.« Doch da ist auch eine bis jetzt nie dagewesene Saat, die sagt: »Wir sind besser, als was man aktuell von uns sieht. Wir sind besser!« Die Frustration dabei ist: »Warum ist dieses Rassismus-Thema immer noch hier? Was könnten wir tun?« Was ist zu tun, damit in der Folge eine Entwicklung in so vielen Bereichen geschieht, die einige von euch sehen und spüren – in Bereichen von Ungerechtigkeit, besonders gegenüber Frauen? Ihr sagt: »Wir können das schaffen. Wir sehen bereits, dass es begonnen hat.« Das ist, was jetzt gerade vor sich geht. Es geht nicht um einen Mann in einer Stadt, es geht nicht um ein spezifisches Ereignis, sondern um das ganze Bild einer Enttäuschung.

## Erwachsen werden

Wie wird nun also all dies in der Zukunft ausgehen, wie wird es in zehn, fünfzehn Jahren aussehen? Ich werde es euch sagen, denn einige werden später lächelnd sagen: »Schaut, was es bewirkt hat? Schaut, was danach alles passiert ist und vorher nie geschehen ist. Es kehrte nicht zum alten, normalen Zustand zurück, denn die Dinge begannen sich zu verändern.« Ja, das werden sie.

Dieser Planet beginnt erwachsen zu werden. Ihr befindet euch mitten in einer Pandemie und das bedeutet, dass ihr euch weltweit alle gegenseitig anschaut und beobachtet. Dies ist nicht etwas, das sich an einem einzelnen Ort ereignet – es ereignet sich auf der ganzen Erde. Das letzte Mal, als jeder den anderen so anschaute wie jetzt, war in einem Krieg. Realisiert ihr, dass ihr diesmal fähig seid, Dinge zu regeln, einander anzuschauen und zusammenzuarbeiten – ohne Krieg! Dies allein schon sollte euch sagen: Hier ist eine neue Normalität. Die folgenden Channelings handeln von dieser neuen Normalität, welche mit der alten Normalität zusammenprallt. Da sind Barrieren und wir werden vier davon diskutieren, mit ihren Eigenschaften und Szenarien. Ich beginne mit dem Thema, das am bekanntesten ist, das jeder kennt und über das wir schon viel gesprochen haben.

## Aktiviert auf den Planeten kommen

Wir reden hier über Barrieren und Filter, und ich werde eine Voraussetzung geben, die ihr vielleicht bis jetzt noch nie gehört habt: Dieser Mensch, diese Seele, die ihr seid, kommt bereits als Baby voll aktiviert auf diesen Planeten. Das bedeutet, dass ihr bereits während des Aufwachsens erstaunliche Fähigkeiten haben werdet. Sogar dieser »Ort«, wo ihr nach Gott sucht, ist intuitiv in euch angelegt. Und dies ist das genaue Gegenteil von dem, was euch gesagt wurde: Jeder einzelne Mensch hat das Gefühl, dass er auf einem sehr niedrigen Level geboren wurde. Und wenn er es nach oben schaffen will, muss er Stufe für Stufe hinaufsteigen, muss dies und jenes lernen, dies und jenes werden. Wenn ihr spirituell seid, wurde euch vielleicht gesagt, dass ihr die Stufen hochsteigen müsst, um nur schon von Gott angeschaut und anerkannt zu werden.

Was wäre, wenn ich euch etwas sage, was ihr nicht erwartet: Ihr kommt voll aktiviert auf diesen Planeten. Es ist alles bereits da, und es geht nur darum, das aufzudecken, was ihr in euch tragt, indem ihr durch diesen Schleier geht, der es verbirgt und dadurch alles aktivieren könnt. Der Mensch ist entworfen, um beinahe 200 Jahre zu leben – vielleicht sogar 300 Jahre. Ihr verjüngt euch, jedes Gewebe in euch verjüngt sich bis zu einem gewissen Grade. Wenn ihr ein System hättet, in dem sich eure Telomere nicht regelmäßig verkürzen, würdet ihr nicht altern. Wenn ihr nicht altert oder der Alterungsprozess nur in einem Bruchteil von dem stattfindet, wie er heute geschieht – wie lange könntet ihr dann hier sein? 200 Jahre, 300 Jahre? Die Antwort lautet »Ja«. Fragt einen Wissenschaftler oder Mediziner: Wenn sich die Telomere nicht verkürzen, wie lange würden wir leben? Die Kürzung der Telomere, ihr Lieben, ist etwas, das ihr erschaffen habt. Ihr habt es mit der Energie erschaffen, die ihr entwickelt habt. Wusstet ihr das? Es steht in Beziehung zum Bewusstsein. Seid nicht überrascht, wenn ihr in Zukunft länger lebt. Und die Wissenschaft wird sagen: »Wir wissen nicht, was den Unterschied bewirkt. Es scheint weder die Ernährung noch sonst etwas zu sein, aber plötzlich haben wir gewisse Menschen, die weit länger leben, als wir je gedacht haben. Schaut, wie sie aussehen – sie altern nicht. Etwas muss da sein.« Und sie beginnen zu suchen und finden es: »Wow, sie verjüngen sich.« Dies wird geschehen, ihr werdet es sehen und es wird in den Nachrichten kommen. Und es wird geschehen, weil sich das Bewusstsein zu erhöhen beginnt.

Doch es wird sich nicht erhöhen, solange ihr diese Hauptbarriere der Angst habt. Ihr fragt nun vielleicht: »Angst wovor?« Und die Antwort lautet: Vor allem! Angst vor all diesen Regeln, die ihr von Geburt an hört, zum Beispiel wie man sich verhalten, wie man sein und wie man sein Leben leben muss, damit nichts Böses passiert. Sogar das Kind, das ermutigt wird, alles zu sein, was es sein kann, sieht immer noch die Ängste der Kultur, die Ängste eurer Bosse, eurer Regierung, eurer Partner – was immer es ist.

## Mangel an Selbstwert

Diese Angst ist zudem mit dem anderen Thema verbunden: dem Mangel an Selbstwert. Stellt euch ein Kind vor, das in eurer Kultur aufwächst und in eure Spiritualität eingeführt wird. Es besucht einen Gottesdienst und hört als erstes: »Du bist schmutzig geboren. Du bist nichts, bis du etwas tust, um wertvoll zu sein. Gott schaut dich nicht einmal an – du bist nicht würdig genug.« Und das Kind geht nach Hause und sieht, dass auch seine Eltern das glauben. Das ist die Angst vor Gott, die in euch hineintrainiert wurde.

Mangel an Selbstwert ist überall auf diesem Planeten bekannt. Doch ich sage euch, mit der Erhöhung des Bewusstseins wird die Wahrheit Oberhand gewinnen, nämlich dass ein liebender Gott euch erschaffen und euch eine Seele gegeben hat, welche Freude, Weisheit, Mitgefühl, Nahrung und Wissen des Universums enthält und euren Namen trägt. Und dieser Gott wird euch nicht bestrafen. Würdet ihr das mit euren Kindern tun? Es ist eine Wahrheit, die schon immer dagewesen ist: Ihr seid ermächtigt, jeder von euch! Und wenn ihr einmal diese fantastische Wahrheit erkennt, beginnt auch der Selbstwert größer und größer zu werden – nicht vollkommen, ihr Lieben, doch erfüllt von der Großartigkeit und Herrlichkeit des Schöpfers. Und dieser Schöpfer gibt euch alle Eigenschaften der Weisheit und des Verhaltens, welche dieser Welt fehlen, welche ihr nicht seht, doch wisst, dass sie vorhanden sind. Stellt euch die Frustration der Zivilisationen auf diesem Planeten vor, wenn sie dies zu erkennen beginnen und sagen: »Wir sind besser als wir es bis jetzt waren.« Jetzt spüren und wissen sie es: »Wir sind besser.« Ihr müsst dabei nicht an Kindergeschichten glauben und ihr müsst nicht unbedingt mit allem einverstanden sein, was man euch in einer älteren Energie gesagt hat. Wahrscheinlich haben eure Eltern das Beste getan, was sie konnten. Doch ihr seid jetzt in einer anderen Energie.

## Filter

Ich werde euch etwas ganz Neues vorstellen. Filter sind jetzt anders. Nehmen wir als Beispiel die verschiedenen Filter, die ihr im täglichen Leben benutzt, um Dinge auszufiltern, die ihr nicht haben möchtet. Ihr habt zum Beispiel Filter in euren Belüftungssystemen, welche die Dinge auffangen, die ihr besser nicht einatmen solltet. Es gibt Filter beim Kochen, welche ebenfalls all das auffangen, was ihr nicht in eurer Mahlzeit haben wollt. So gibt es alle Arten von Filter. Einer der besten Filter im Leben, den niemand von euch wirklich zu benutzen versteht, ist das höhere Bewusstsein. Wenn ihr seine Macht verstehen würdet, kämet ihr wahrscheinlich bei allen Dingen, die ihr jetzt gerade zu tun versucht, schneller vorwärts. Wie viele von euch fürchten sich immer noch? Es ist eine Zeit, in der sich neue Arten von Ängsten zeigen.

## Filter gegen negative Dinge installieren

Ich bitte euch alle zu überlegen, ob ihr einen Filter installieren wollt. Eine der Ängste ist die Furcht vor Dingen, die nicht wahr sind, die negativ sind und die Angst einflößen. Ihr könntet zu Spirit sagen: »Lieber Spirit, ich möchte die Dinge erkennen, die für mich in meiner Großartigkeit nicht gut sind. Und wenn sie auftauchen, möchte ich, dass nichts davon durch den Filter in mein Leben durchdringt. Lieber Spirit, filtere sie heraus oder lass mich erkennen, wenn negative Dinge auftauchen oder mir gesendet werden, inklusive jenen von meiner Familie oder meinen Arbeitskollegen oder von den Medien. Lass sie mich klar erkennen und ich werde kundtun, dass ich nichts von diesen Dingen in meinen Geist einlasse.« Es ist ein Filter gegen alle negativen Dinge, welche unwahr sind oder eine Voreingenommenheit oder eine Agenda enthalten und dann in euer Leben eindringen und eure Großartigkeit verändern. Stellt euch physisch vor, wie diese Dinge vom Filter aufgefangen und entsorgt werden, damit ihr aufrecht stehen und die schönen Dinge sehen könnt, ohne von der Negativität anderer Leute gestoppt zu werden – nicht einmal in Gesprächen, wenn gewohnheitsmäßig gesagt wird: »Oh, das wird nie geschehen, das wird es nie geben. Oh, du wirst schon sehen, was als Nächstes kommen wird.«

Dann gibt es den Filter des Opfers. Ihr seid kein Opfer dieses Planeten, sondern ein Schöpfer! Dieser Filter wird all diese Negativitäten ausfiltern, damit ihr »einen guten Schlaf« haben könnt, euch erholen könnt, einen Atemzug nehmen und sagen könnt: »Ich bin ein Geschöpf Gottes. Ich bin nicht hier, um negative Dinge zu absorbieren oder auszuleben. Ich bin hier für Wohlwollen, denn wo immer ich bin, wird Freude sein, wird Verständnis, Weisheit und Reife sein. Und damit das so sein kann, werde ich nicht zulassen, dass diese negativen Dinge in mich eindringen. Ich werde sie von nun an erkennen.« Ihr werdet es sehen. Dinge werden plötzlich auf eine bewusste Art in euch auftauchen, und ihr werdet vielleicht zu jemandem sagen: »Oh, woher hast du das? Das ist nichts für mich. Ich habe gewählt, diese Dinge im Moment nicht zu hören. Ich bin gerade an einem besonderen Punkt. Verzeih mir, ich liebe dich, aber ich möchte jetzt nicht darüber sprechen.« Es gibt so viele Wege und Möglichkeiten, etwas abzulehnen, und dabei lernen die anderen.

Dies ist der Filter – seid ihr bereit, ihn zu installieren? Denn sobald ihr die Erlaubnis dafür gebt, beginnt sich alles zu verändern. Es ist das neue Werkzeug, kombiniert mit eurem Innate, das innerhalb von Sekunden erkennen kann: Ist es richtig für euch oder nicht? Entspricht es eurer Großartigkeit oder nicht? Dies ist ein guter Filter. Und diese Barriere, welche euch daran hindert, alles, was ihr seid, zu aktivieren, wird sich auflösen.

Dies sind die Dinge, die wir lehren, denn es ist Zeit dafür. Die Botschaften von Kryon beginnen aktuell zu werden, denn ihr befindet euch jetzt im vorausgesagten Wandel. Und so ist es.